



LAUTENSÄNGER  
BESEMFELDER-STIFTUNG



## Das finden Sie auf der CD „Dreißig“

1. **Astridwalzer**; trad. + Maier/Kurländer
2. **Bogestrass + Mazurka**;  
trad. + Joseph Peterer jun./Kurländer
3. **Menuett in F**; Ferd. Knaffl/Kurländer
4. **Malmazurka von „Malbrook“**;  
Wolfgang Meyering/Kurländer
5. **„Bordunländer“ (Tänze aus Niederösterreich) + Bladet**; trad. + H. Haugaard
6. **Dänischer Trauermarsch**; M. A. Høirup
7. **Algues 1+2**; Bernard Andrès
8. **Zillertaler Harfenlandler**; trad.
9. **Pastorale**; Streichtrio J. Haydn/Kurländer
10. **Alte Steirer + Kalkmandens vals**;  
trad. aus Österreich und Dänemark
11. **Le printemps cadien von „Le Clou“**;  
David/Epemian/Gueit/Kurländer
12. **Schützentänze**;  
trad. aus Österreich/Kurländer
13. **Die Schwalbe**; Friedrich Burgmüller +  
Richard Kurländer
14. **Vindmøller**;  
trad./Haugaard/Høirup/Kurländer
15. **Joc + Schweinehirtentanz (Zugabe)**;  
trad./Maier/Kurländer
16. **Drachenflug (Epilog)**; Carl Reinecke

## So finden Sie zu uns:



Autoanfahrt nur über die Traunsteiner Straße möglich

**Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise!**

## Vorschau auf den nächsten Termin:

Freitag, 6. Juni 2008, 19.30 Uhr:  
*Griechischer Abend* mit Speisen, Getränken  
und Musik aus Griechenland

## Fraunhofer Saitenmusik



Mittwoch, 7. Mai 2008

19.30 Uhr

im Casino der  
**WERKSTATT MANUFAKTUR**

Eintritt inklusive Imbiss vierzehn Euro  
Mit Ihrer Sitzplatzreservierung  
erleichtern Sie unsere Planung  
Telefon: 089/6 93 46-0

WERKSTATT  
KULTUR

AM ROSSTALERWEG 2

Südbayerische Wohn- und Werkstätten  
für Blinde und Sehbehinderte gGmbH  
Roßtalerweg 2 • 81549 München  
Tel. (089) 6 93 46 -0 • Fax (089) 6 93 46 -3 99  
www.sww-muenchen.de

WERKSTATT  
KULTUR

AM ROSSTALERWEG 2



WERKSTATT  
KULTUR

AM ROSSTALERWEG 2





### 30 Jahre Fraunhofer Saitenmusik

Die Fraunhofer fanden 1978, also vor nunmehr dreißig Jahren, in der gleichnamigen Münchner Musik- und Theaterkneipe zusammen. Richard Kurländer, schon in seiner Jugend fasziniert von Tobi Reiser und der Stubenmusik, begeisterte Heidi Zink für das Hackbrett. Beide unterrichteten an Sepp Eibls Schule für bayerische Volksmusik. Kurländer war es auch, der Gary Zink als Bassist gewann.



Die Musiker, die gelegentlich der Gitarrist Michael Klein verstärkt, brachten es seither zu einem eigenen *Fraunhofer-Saitenmusik*-Sound, der große zeitliche und geografische Räume umfasst, meist in der Bearbeitung durch Richard Kurländer. Die 16 Stücke auf der inzwischen 13. Plattenproduktion stammen aus Deutschland, dem Alpenraum, Dänemark und Frankreich. Die Bandbreite des Repertoires umfasst traditionelle Tänze wie Walzer, Mazurkas oder Ländler ebenso wie eine

Pastorale von Haydn, ein Menuett von Ferdinand Knaffl und weitere Werke des 19. Jahrhunderts (Carl Reinecke, Friedrich Burgmüller). Die zeitgenössische Musik ist mit dem Berliner Wolfgang



Gerhard Zink, Michael Klein, Heidi Zink, Richard Kurländer

Meyering und dem französischen Harfenkomponisten Bernard Andrès vertreten. Die schon längere Zusammenarbeit mit dem dänischen Duo Harald Haugaard und Morten Alfred Hoirup erbrachte einige Stücke aus deren Heimat. Die Fraunhofer sind durch ihre Gastauftritte viel unterwegs, reisten für das Goethe-Institut bis nach Afrika und Asien, arbeiten jedoch zugleich an einer Musikschule in Inning am Ammersee.

Unser Publikum kennt die Fraunhofer Saitenmusik durch Auftritte beim SWW-Folkfestival 2004 und beim *Boarischen Hoagascht* im selben Jahr (zusammen mit Sepp Eibl). 2005



präsentierten die Künstler ihre neue CD „Klangräume“ erstmals der Öffentlichkeit im Casino der SWW. Dazu

gab es eine Ausstellung mit historischen Fotos der Musiker und Evi Strehl, die Leiterin der Volksmusik-Abteilung des Bayerischen Rundfunks, hielt die Laudatio. Die SWW schließt sich im diesjährigen Jubiläumsjahr allen guten Wünschen an und freut sich auf weitere Auftritte in unserem Haus und auf gemeinsame Projekte mit den Künstlern.



WERKSTATT

KULTUR

AM ROSSTALERWEG 2